

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **118 (2000)**

Heft 45: **Priisnagel Aargau 2000**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VERBÄNDE

INGCH mit neuem Marktauftritt

(pd) Die Gruppe «Ingenieure für die Schweiz von morgen» (INGCH) tritt ab sofort neu unter dem Motto «Engineers Shape our Future INGCH» auf. Der neue Name soll zum Ausdruck bringen, dass Ingenieure und Ingenieurinnen wesentlich an der Gestaltung der modernen Wirtschaft mitwirken.

Insbesondere im Zeitalter der E-Economy und E-Society ist der wichtige Einfluss dieser Berufsgruppe überall spürbar. Ohne Netze, Satelliten oder andere Technologien wären weder Internet noch Mobilfunk oder Raumfahrt denkbar. Leider wird diese Tatsache in der Öffentlichkeit kaum wahrgenommen. Mit dem neuen Motto und entsprechenden Aktivitäten will die Gruppe nun breite Bevölkerungskreise für die Bedeutung von Ingenieurleistungen sensibilisieren.

Neu werden zudem acht Unternehmen bei INGCH vertreten sein. Es sind dies: A.T. Kearney (International) AG, Atag Ernst & Young, AWK Group, Belimo AG, Bühler AG, Inalp Networks AG, Novartis AG, Softwired/Venturix AG. Damit sind neben grossen, international bekannten Unternehmen auch Firmen in der Gruppe vertreten, die im Bereich KMU/Start-up eine führende Stellung einnehmen.

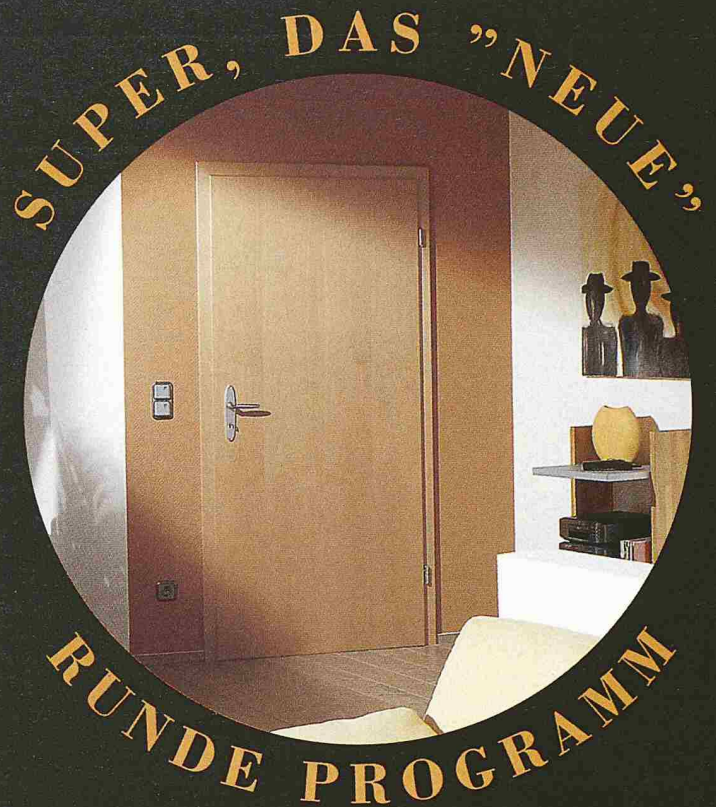
Die Organisation setzt sich seit 13 Jahren für die Förderung eines qualitativ hochstehenden Ingenieurwachstums ein. Die Vereinigung wird finanziell und ideell von 28 bekannten Unternehmen aus den verschiedensten Branchen unterstützt. Zu den Hauptzielsetzungen gehören die Motivation von jungen Menschen für den Ingenieurberuf, die Förderung der Aus- und Weiterbildung sowie die Verbesserung des Berufsbildes. Zudem ist es der Gruppe ein Anliegen, vermehrt Frauen für den Ingenieurberuf zu begeistern.

Weitere Informationen: Engineers Shape our Future, Freigutstrasse 8, 8027 Zürich, Tel. 01 201 73 00, Internet: www.ingch.ch

Stipendien für junge Ingenieure

(satw) Die Schweizerische Akademie für Technische Wissenschaften (SATW/ASST) vergibt an junge Ingenieurinnen und Ingenieure ein Studien- und Forschungsstipendium im Ausland für die Dauer eines Jahres. Dies ist auch dank der Unterstützung des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (NF) und des Nationalfonds für Energieforschung (NEFF) möglich. Letzterer vergibt auch Stipendien für die Schweiz.

Ziel dieser Stipendien ist es, jungen Ingenieuren die Möglichkeit zu geben, ihre beruflichen und wissenschaftlichen Kenntnisse an einer Universität oder in einem Labor ihrer Wahl, das gewillt ist, sie aufzunehmen, zu vervollständigen. Die Bereitschaft zur kulturellen Erweiterung des Horizontes und zur sprachlichen Integrierung ist Hauptvoraussetzung für einen erfolgreichen Auslandsaufenthalt. Die Kandidaten müssen ihr Ingenieurstudium abgeschlossen und seitdem zwei Jahre ausserhalb des akademischen Milieus gearbeitet haben. Sie müssen entweder Schweizer Bürger oder in der Schweiz wohnhaft sein. Die ausbezahlten Beträge, die vom Gastland und von den Familienkosten abhängen, erlauben den Stipendienempfängern, sich voll und ganz der Forschung zu widmen. Einschreibetermin ist der 1. März 2001. Weitere Informationen sowie Anmeldeunterlagen: Forschungskommission der SATW, ETH Lausanne, ISR - DMT, 1015 Lausanne, Tel. 021 693 78 06, Fax 021 693 38 66.



Neben dem bewährten Türensoriment bietet HERHOLZ aktuell echtholzverleimte Futtertüren mit abgerundeten Kanten an. Wo es darauf ankommt, haben diese Futter und Türen keine lästigen Ecken und Kanten. Dadurch ist der Gebrauchswert nicht nur für den, der die Rundungen liebt, noch grösser geworden. Erhältlich in den Buche naturdischer Ahornprogramm, fort bei allen Grossisten beziehen ist.



**GRATISINFO-FAX:
(062) 858 80 75**

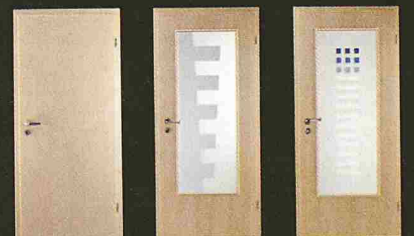
Bitte schicken Sie mir kostenlos Informationsmaterial zu Ihrem Rundkanten-Programm.

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:



Herholz Vertriebsbüro Schweiz
Helmut Merz • Postfach 95
5012 Schönenwerd
Telefon (062) 858 80 70
Telefax (062) 858 80 75

herholz.schweiz@dplanet.ch

Herholz
HAT DIE TÜR IM GRIFF